

später auf einem Felde im Thiergarten, nach Art der Krähen Nahrung suchend, sah. Das Wetter war zu jener Zeit schön und verhältnissmässig recht warm. Dieser Vogel wurde heuer zum ersten Male hier gesehen. Da ich das Erscheinen dieses Gebirgsvogels in

der hiesigen Gegend als Seltenheit betrachte, erlaube ich mir, darüber zu berichten.

Josef Baron Hruby.

Pečkau bei Kolin, 11. November 1885.

Literarisches.

Soeben erschien der Prospect eines sehr wichtigen ornithologischen Werkes: A. Monograph of the Hirundinidae or Family of Swallows by R. Bowdler Sharpe and Claude W. Wyatt. Dasselbe wird in Quartformat zu London in Lieferungen zu sechs Tafeln mit dem entsprechenden Text erscheinen. Der Text ist aus der Feder Mr. Sharpe's, während die Abbildungen von Mr. Wyatt gezeichnet und lithographirt werden. Die weiten Reisen des letzteren befähigen ihn charakteristische Seenerien aus verschiedenen Theilen der Erde zu liefern. Ausserdem werden colorirte Karten beigegeben, welche die Wanderungen der einzelnen Species darstellen. Im Uebrigen wird sich das Werk, an Mr. Sharpe's Monographie der Eisevögel in der Form anschliessen. Für die treffliche Bearbeitung des Textes bürgt der Name des Verfassers. Jede Lieferung, deren im Jahre vier bis fünf erscheinen sollen, ist zum Preis von 10 sh. 6 d. angesetzt. Ihre Zahl wird 17 bis 18 betragen.

Subscriptionen auf das ganze Werk sind an den Verleger Messrs. Henry Sothreau & Comp. 36 Piccadilly oder an einen der beiden Autoren Mr. Sharpe Holmwood, Bedford Park, Chiswick und M. Claude W. Wyatt, Adderbury Oron zu richten.

In Memoriam The Collected Scientific Papers of the late William Alexander Forbes. Edited by Fr. E. Beddard. With a Preface by P. L. Selater, London 1865 oct. Mr. W. A. Forbes, Prosector der zoologischen Gesellschaft in London, ein sehr ausgezeichnete

Ornitholog und Anatom, welcher, nachdem er Brasilien und die Vereinigten Staaten Amerika's besucht hatte, im Jahre 1882 eine Forschungsreise nach Westafrika unternahm und dort am 14. Jänner 1883 in der Blüthe seiner Kraft, er zählte erst 28 Jahre, zu Shonga am Niger, der Wissenschaft durch den Tod entrissen wurde. Eine Zahl hervorragender Gelehrter beschloss dem tiefbeklagten Freunde durch eine Gesamtausgabe seiner wissenschaftlichen Arbeiten ein Denkmal zu setzen, welche Absicht durch den vorliegenden Band ins Leben trat. Dieses mit dem Bilde des Verewigten gezierte Gedenkbuch enthält in der Vorrede einen warmen biographischen Nachruf aus der Feder P. L. Selaters sowie die gesammten Abhandlungen Mr. Forbes über descriptive Zoologie und Anatomie. Das Werk ist durch 24 meist farbige Tafeln und zahlreiche Holzschnitte illustriert.

Catalogue of the Birds of the British Museum. Vol. X. Passeres fringilliformes Pars I containing the families: Dicacidae, Hirundinidae, Ampelidae, Mniotiltidae and Motacillidae by R. B. Sharpe, London 1885 oct. 12 col. plates. Wieder ist ein neuer Band dieses umfangreichen Werkes erschienen, welches sich die Aufgabe gestellt hat, Beschreibungen, Synonymie und geographische Verbreitung sämtlicher bekannter Vogelspecies zu bringen. Mr. Sharpe's treffliche Bearbeitungsweise ist bekannt, wir können dem grossartigen Unternehmen nur den besten und möglichst raschen Fortgang wünschen.

P.

Arten der Ornis Austriaco-Hungarica in Corsica.

Nach John Whitehead. (Ibis, 1885, p. 24—48.)

(Fortsetzung.)

Idem ater. Ziemlich gemeiner Standvogel in den Bergwäldern, im Winter nicht in den Ebenen, im Mai ein Paar beim Nestbau.

Idem coerules. Ziemlich gemeiner Standvogel; am 14. Mai Nest mit sechs Eiern.

Motacilla alba. Ziemlich gemein in den Wintermonaten.

Budytes flavus. Ziemlich viele auf Zug vom 22. April bis 1. Mai.

Anthus pratensis. Gemein in den Wintermonaten.

Idem trivialis. Eine kleine Schaar auf Zug, 21. April.

Idem campestris. In Menge nach dem letzten April; nistet.

Turdus viscivorus. Standvogel, nicht häufig; einige im Winter auf den Ebenen; Mitte Mai in den Bergwäldern mit vollständig befiederten Jungen.

Idem musicus. Sehr gemein in den Wintermonaten, nach 19. April keine mehr gesehen.

Idem pilaris. Vom 12. bis 16. Mai 1883 einige bei sehr stürmischem Wetter.

Idem merula. Sehr gemein im Winter, einige brüten; nach Mitte Mai Nester mit Eiern in voller Zahl.

Idem torquatus. Ein einziges Exemplar während des grossen Sturmes am 12. März.

Petrocincla cyanea. Ueberall ziemlich gemein, kommt bei kaltem Wetter oft in die Stadt; am 14. Mai ein Nest mit vier wenige Tage alten Jungen in einer hochgelegenen Felsspatte.

Cinclus aquaticus, var. albicollis. Einige an allen Bergströmen; Brust etwas bräunlichroth.

Muscicapa grisola. Zuerst gesehen 1883 am 17. April, 1884 am 5. Mai; nistet zahlreich; erste Eier am 22. Mai.

Idem atricapilla. Zuerst gesehen 1883 am 17. April, 1884 am 22. April; zahlreicher Zug; nach 7. Mai keinen mehr gesehen.

Lanius collurio. Zuerst gesehen 1883 am 28. April, 1884 am 5. Mai, Einer am 1. Januar: sehr gemein; nistet in Menge; erste Eier am 29. Mai.

(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1885

Band/Volume: [009](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Literarisches. 288](#)